

Basel, 17. Oktober 2005

MEDIENMITTEILUNG

Bruno Manser-Biographie von Ruedi Suter jetzt im Buchhandel

Nach über zweijähriger Recherche publiziert der Basler Journalist und Autor Ruedi Suter eine umfassende Biographie von Bruno Manser. Das im Zytglogge-Verlag erschienene Werk ist ab sofort im Buchhandel erhältlich. Auf 343 Seiten stellt Suter den Lebensweg des Schweizer Regenwaldschützers und Menschenrechtsaktivisten eindrücklich dar. Suter traf Manser erstmals im Jahr 1991 und berichtete als freier Journalist für die "Basler Zeitung" und andere Medien über dessen Aktivitäten bis zu Mansers Verschwinden im Regenwald von Sarawak / Malaysia im Mai 2000. Suter nahm auch an einer Suchexpedition nach dem Verschollenen teil.

Bruno Manser wurde 1954 in Basel geboren und galt als einer der unermüdetsten und glaubwürdigsten Kämpfer für die Erhaltung der weltweit bedrohten tropischen Urwälder. Er engagierte sich besonders für die Rechte des im Urwald von Borneo lebenden Volkes der Penan, mit dem er von 1984 bis 1990 lebte. Im März 2005 wurde er vom Zivilgericht Basel-Stadt für verschollen erklärt. Für sein politisches Engagement wurde Manser mit verschiedenen Preisen ausgezeichnet, so unter anderem mit dem Menschenrechtspreis 2001 der Schweizer Sektion der Internationalen Gesellschaft für Menschenrechte. Über seine Erfahrungen bei den Penan geben die 2004 beim Basler Christoph-Merian-Verlag erschienenen „Tagebücher aus dem Regenwald“ Aufschluss. Das Vermächtnis Bruno Mansers wird vom Bruno-Manser-Fonds mit Sitz in Basel weitergeführt.

Angaben zum Buch:

Ruedi Suter: Bruno Manser. Die Stimme des Waldes, Oberhofen 2005 (Zytglogge). ISBN 3-7296-0688-3. 343 Seiten, 39 CHF / 24 Euro.

Für weitere Informationen:

Zytglogge-Verlag, Oberhofen
info@zytglogge.ch

Tel. +41 33 244 00 30

Ruedi Suter, Autor "Bruno Manser - Die Stimme des Waldes", Basel
ruedi.suter@mediaspace.ch

Tel. +41 61 321 01 16

Bruno-Manser-Fonds, Basel
info@bmf.ch

Tel. +41 61 261 94 74